

## Unterstützung

Diese Fortbildung wird ohne Unterstützung der Industrie angeboten.

## Wissenschaftliche Leitung Organisation und Anmeldung

### Wissenschaftliche Leitung

Prof. Dr. Michael Strupp  
Neurologische Klinik und Deutsches  
Schwindelzentrum des Klinikums LMU München

### Veranstalter / Organisation / Anmeldung

Veranstaltungs- und Tagungsorganisation  
Karin Schilling GmbH  
Tel.: +49 170 73 888 91  
Fax: +49 32 227 000 828  
Email: [info@vto-schilling.de](mailto:info@vto-schilling.de)

### Anmeldung über

<https://www.vto-schilling.de>

### Veranstaltungsort

Hotel Hafen Hamburg  
Elbkuppel  
Seewartenstraße 9  
20459 Hamburg

### Anreise

<https://www.hotel-hafen-hamburg.de/de/kontakt/#so-finden-sie-zu-uns>

### Teilnahmegebühr

Die Teilnahmegebühr beträgt € 160 inkl. 19 % UST.  
Im Preis inkludiert sind die Fortbildung und die  
Tagungsverpflegung. Ferner stellt Herr Prof. Strupp  
Kopien seiner Keyslides als Handout zur Verfügung.

### Fortbildungspunkte

Diese Veranstaltung ist mit 8 Fortbildungspunkten  
von der Ärztekammer Hamburg anerkannt.



## Diagnose und aktuelle Therapie von Schwindelsyndromen, Okulomotorikstörungen und Nystagmus

**Samstag, 15. Februar 2020  
09:00 – 16:30 Uhr**

**Veranstaltungsort:  
Hotel Hafen Hamburg  
Seewartenstr. 9  
20459 Hamburg**

Diese Veranstaltung ist mit 8 Fortbildungspunkten  
von der Ärztekammer Hamburg anerkannt.

Schwindel gehört mit einer Lebenszeitprävalenz von 30% zu den häufigsten Leitsymptomen, nicht nur in der Neurologie und HNO, sondern auch in der Allgemeinmedizin, Inneren Medizin und Augenheilkunde. Trotz seiner hohen klinischen Relevanz besteht weiterhin ein erheblicher Nachholbedarf im Bereich Diagnose und Therapie der zugrundeliegenden Erkrankungen.

Um dies zu verbessern, werden – nach einer Einleitung u.a. mit einem Videoquiz - in didaktisch gut strukturierten Übersichtsreferaten die folgenden Themen dargestellt: angewandte Anatomie und Physiologie des vestibulären und okulomotorischen Systems – soweit für den klinischen Alltag notwendig - und deren körperliche Untersuchung inklusive sinnvoller apparative Untersuchungsverfahren (insbesondere, welche wirklich notwendig sind).

Es folgen dann systematische Darstellungen der Diagnose und Therapie der häufigsten peripheren, zentralen und funktionellen vestibulären Erkrankungen, inklusive der aktuellen diagnostischen Kriterien.

Abschließend wird ein einstündiger „Hands-on“ Kurs zur praktischen Umsetzung und Verbesserung Ihrer klinischen Fertigkeiten angeboten und zwar sowohl zur Untersuchung des vestibulären und okulomotorischen Systems als auch zur Therapie der verschiedenen Formen des gutartigen Lagerungsschwindels (BPPV).

Das zugrundeliegende didaktische Konzept dieser Veranstaltung sind zum einem gut strukturierte aufeinander aufbauende Vorträge und am Ende ein „Hands-on“ Kurs und zum anderen eine dynamische Interaktion mit Ihnen, in der Sie jederzeit die Ihnen in den Sinn kommenden Fragen stellen können.

Ein wesentliches Ziel ist es, dass Sie Ihre Kenntnisse und Fertigkeiten auf diesem klinisch sehr alltagsrelevanten - aber leider oft vernachlässigten - Gebiet verbessern und vertiefen können.

Über Ihre Teilnahme würden wir uns sehr freuen.



Prof. Dr. Michael Strupp

- 08:00 Registrierung und Begrüßungskaffee
- 09:00 Einführung, Videoquiz und kurzes Update
- 09:30 Angewandte funktionelle Anatomie und Physiologie des vestibulären und okulomotorischen Systems
- 10:15 Klinische Untersuchung des vestibulären und okulomotorischen Systems.  
Welche apparativen Untersuchungen sind notwendig?
- 11:05 *Kaffeepause*
- 11:40 Periphere Schwindelsyndrome:  
Bilaterale Vestibulopathie, BPPV, Morbus Menière, Neuritis vestibularis, Vestibularisparoxysmie, Bogengangshiszenz
- 13:00 *Mittagspause*
- 14:00 Zentrale Schwindelsyndrome:  
akutes zentrales vestibuläres Syndrom, Vestibuläre Migräne, Cerebellärer Schwindel
- 15:00 Funktioneller Schwindel und Funktionelle Gangstörungen
- 15.30 “Hands-on Kurs”
- Klinische Untersuchung des vestibulären und okulomotorischen Systems
  - Therapie der verschiedenen Formen des BPPVs
- 16:30 Ende der Fortbildung  
Ausgabe der Teilnahmebescheinigungen

### Highlights sind:

verbessertes Lagerungsmanöver für den BPPV, wirksamere Therapie des Morbus Menière, neues Medikament für die Vestibularisparoxysmie sowie aktuelle Studien zur Behandlung der vestibulären Migräne und cerebellärer Ataxien.



### Michael Strupp

Professor für Neurologie, Dr. med. Dr. h.c., FRCP, FANA, FEAN

- Oberarzt an der Neurologischen Klinik und am Deutschen Schwindelzentrum des Klinikums LMU München
- Schwerpunkte seiner klinisch wissenschaftlichen Tätigkeit sind die Diagnose und Therapie vestibulärer, cerebellärer und okulomotorischer Erkrankungen
- Publikationen: 384 Pubmed gelistete Originalarbeiten, fünf Bücher
- Joint-Chief Editor des Journal of Neurology und Editor von Front Neuro-otology

Michael Strupp ist ein engagierter Kliniker und Wissenschaftler, erfahrener und sehr erfolgreicher Referent und Didaktiker, der u.a. von der DGN für seine Fortbildungsveranstaltungen mehrfach ausgezeichnet worden ist.